

Warum sollte ich eigentlich Eure Software nutzen?

Alltagstaugliche Antworten auf eine
fundamentale Frage

Tobias Thelen · Stud.IP-Tagung 2022 · 14. September 2022



Quelle: Stable Diffusion 1.4, „A man with a question mark for a head“

Die Corona-Zeit

Stimmen von Lehrenden

„Es gab einen Digitalisierungsschub“

„Das war die Zeit der Zwangsdigitalisierung“

„2019 konnte sich ja noch keiner digitale Lehre vorstellen“

„Nach so viel Digitalem ist jetzt aber Präsenz wieder wichtig“

„Jetzt sind wir ja alle angekommen in der digitalen Welt“

Corona-Digitalisierung

Aus Sicht von E-Learning-Supporteinrichtungen

Neue Anwendungsszenarien (Fernlehre)

„Schnell“ war wichtiger als „umfassend geplant“

Sonderbedingungen für viele externe Tools

Aufweichung vieler Vorschriften (Schriftformerfordernis, Datenschutz, Prüfungsrecht)

Hohe Akzeptanz für experimentelle Lösungen

Entstehung von Fehlvorstellungen („Digitale Signatur“)

Voraussetzungen bei Lehrenden

Und: Was ist heute anders als vor 20 Jahren?

- Alle Lehrenden nutzen bereits digitale Tools für Forschung, Lehre und Privates
 - Kein grundsätzlicher Erklärungs- / Überzeugungsbedarf
 - Bringen schon Erfahrungen und „Lieblingstools“ mit
- Hochschulen / Universitäten haben kaum eine Kultur der verbindlichen Vorgabe digitalisierter Prozesse und Kommunikationswege, insbesondere in der Lehre (Art. 5 GG!)
- Abgestuftes Zugehörigkeitsgefühl (eigene Arbeitsgruppe, eigene Disziplin (international), eigenes Fach/Institut, ..., eigene Hochschule)



Quelle: Stable Diffusion 1.4, „Photograph of very old computer“ + Stud.IP Screenshot 2006

Bunte Welt der Tools

Was es alles Spannendes gibt...

Slack

Microsoft
Teams

Zoom

LinkedIn

Mendeley

Nextcloud

Wikiversity

WhatsApp

Trello

Google Docs

AcademicCloud

Doodle

Wordpress

Dropbox

Moodle

Kahoot

Padlet

Google Colab

Mahara

Mentimeter

Miro

Github

Wie betrifft das Stud.IP?

Funktionen und Alternativen



Kursverwaltung

Raumbuchung

Keine Alternativen

Teilnehmerliste

Nachricht an alle

Gruppenverwaltung

Syllabus

Eher unattraktive Alternativen

Dateien

Forum

Wiki

Courseware

Vips

Blubber

Cliqr

Interne Tools mit starken Alternativen



Opencast

Meetings

Etherpad

Angebundene Tools mit starken Alternativen

Argumente für die Nutzung anderer Tools

Typische Aussagen von Lehrenden

„Ich kann nicht noch ein weiteres Tool benutzen.“

„Ich benutze schon Slack für meine gesamte Forschung.“

„Ich muss alles an einem Platz haben.“

„Ich habe keine Zeit, mich in etwas Neues einzuarbeiten.“

„Das Tool begeistert mich.“

„Ich kenne mich mit dem Tool schon gut aus.“

„Das Tool tut genau, was ich benötige, ich brauche nichts anderes.“

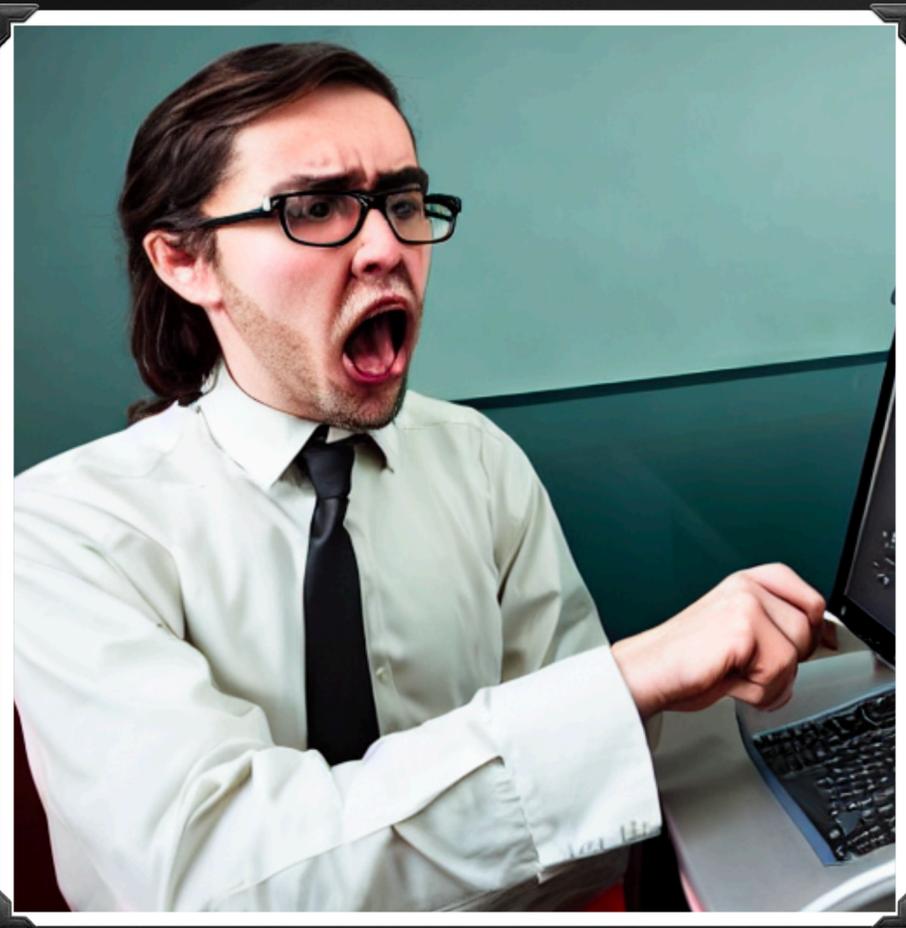
„Ich wusste gar nicht, dass es dafür auch etwas anders gibt.“

„In meiner Community benutzen das alle.“



Argumente gegen die Nutzung unserer Tools

Typische Aussagen von Lehrenden



„Die Uni-Tools sind nicht gut genug.“

„Euer Tool funktioniert bei mir nicht.“

„Euer Tool hat die Features nicht, die ich brauche.“

„Euer Tool wirkt altbacken.“

„Euer Tool lässt sich schlechter bedienen.“

„Euer Service ist nicht gut“

„Die Prozesse sind viel zu kompliziert.“

„Auf meine Wünsche wird nicht eingegangen.“

„Das soll ich alles selbst machen? Wozu seid ihr denn da?“

„Die Uni-Tools entwickeln sich viel zu langsam und verschlafen Trends.“

Was sollen wir diesen Menschen sagen?

Argumente *für* unsere Software

Rechtliche und ethische Argumente

Warum sollte ich Eure Software nutzen?

Datenschutz und Privatsphäre sind gewährleistet

Geprüftes Tool, unbedenkliche Nutzung

Keine künstlich limitierte Nutzung, keine fragwürdigen Geschäftsmodelle

OSS bezieht sich auf wichtige Werte unseres Bildungsideals:
Freiheit, Offenheit, Unabhängigkeit

Keine innovative Lehre ohne Gestaltungsfähigkeit und Kontrolle über die digitalen Tools

Passung zu lokalen Verhältnissen

Warum sollte ich Eure Software nutzen?

*Verlässliche Schulungen, Support
und Ansprechpartner vor Ort*

*Daten sind in hoher Qualität
vorhanden, uni-eigene Prozesse
werden gut abgebildet*

*Datensouveränität:
Wo sind meine Daten?*

*Sie können Ihre Anforderungen
einbringen*

Nutzungsfreundlichkeit und Verknüpfung

Warum sollte ich Eure Software nutzen?

*Single-Sign-On, verlässliche
Authentifizierung*

*Kompatibilität: Werkzeuge sind gut
miteinander Verknüpft*

*Die Tools ergeben zusammen eine
gut abgestimmte Dienstelandschaft*

*Nutzer:innen können sich
gegenseitig unterstützen*

*Studierende sind bereits mit den
meisten Tools vertraut*

*Die Tools sind gut auf die
Nutzungsgewohnheiten abgestimmt*

Ökonomische Argumente

Warum sollte ich Eure Software nutzen?

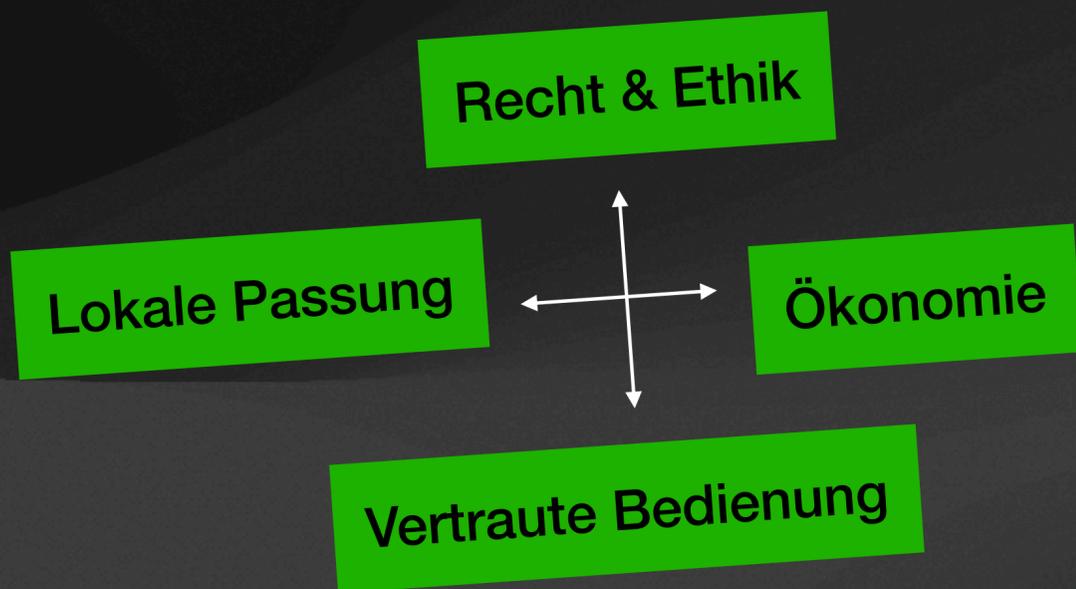
Das Portfolio ist ökonomisch ausgerichtet, Bereitstellung, Pflege und Wartung nicht beliebig leistbar

Folgekosten sind kalkulierbar, keine Abhängigkeit von unvorhersehbaren Geschäftsmodellen (s. wiss. Zeitschriften)

Durch hochschulübergreifende Zusammenarbeit sind unabhängige, offene und attraktive Dienste finanzierbar

Fazit

Wie können wir überzeugen?



Argumente für unsere Tools

VS.

